

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Versandkosten

Warenwert	Artikel	Land	Versandkostenanteil
alle	Abos der DorisPaas.de – Lebensmittel-Datenbank	alle	kostenlos
alle	Beratungsangebote	alle	kostenlos
ab 9,90€	Buchbestellungen	Deutschland	kostenlos
unter 9,90€	Buchbestellungen	Deutschland	1,00€
alle	Buchbestellungen	europäisches Ausland	5,00€
alle	Buchbestellungen	außereurop. Ausland	8,00€

Versandbedingungen

Zahlungsbedingungen

- Bestellungen von Büchern, Abonnements der DorisPaas.de – Lebensmittel-Datenbank, Beratungsangeboten über den Shop sind grundsätzlich nur gegen Vorkasse möglich.
- Bei der Bestellung können Sie wählen, ob Sie Betrag über Paypal bezahlen oder direkt per Überweisung auf mein Geschäftskonto begleichen wollen.
- Zahlung über Paypal: Wenn Sie die Zahlungsart über Paypal gewählt haben, erhalten Sie mit dem Abschicken der Bestellung aus dem Warenkorb und nach der Abwicklung des Zahlvorgangs direkt von Paypal eine Eingangsbestätigung. Anschließend erhalten Sie von mir eine eMail, in dem ich Ihnen den Zahlungseingang durch Paypal bestätige.
- Überweisung auf mein Geschäftskonto: Wenn Sie die Zahlungsart per Überweisung auf mein Geschäftskonto gewählt haben, erhalten Sie mit dem Abschicken der Bestellung aus dem Warenkorb eine eMail mit der Kontoverbindung, auf die Sie den Endbetrag überweisen. Sobald der Betrag auf dem Konto eingegangen ist, erhalten Sie von mir eine eMail, in dem ich Ihnen den Zahlungseingang bestätige.

Versandabwicklung

- Die Ware wird nach dem Zahlungseingang innerhalb von maximal 2 Werktagen versandt. Auch über den erfolgten Versand erhalten Sie eine eMail-Benachrichtigung.

Adressdaten

- Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass Ihre Adressdaten, die Sie bei der Bestellung angeben, korrekt sind. Wenn die Adressdaten und vor allem auch die eMail-Adresse nicht korrekt eingetragen werden, kommt es beim Versand zu unnötigen Verzögerungen.
- Wenn Sie nach der Bestellung nicht nach längstens einer halben Stunde eine eMail-Bestätigung erhalten, kontaktieren Sie mich bitte per eMail (kontakt@dorispaas.de)

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch die ausreichend freigemachte Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Doris Paas
Gneisenaustraße 17, 53842 Troisdorf
Telefon: 02241/97 53 26
eMail: kontakt@dorispaas.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

– Ende der Widerrufsbelehrung –

Rückgabebelehrung

Rückgaberecht

Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von zwei Wochen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform (z.B. als Brief oder E-Mail), jedoch nicht vor Eingang der Ware und auch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z.B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform erklären. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens. In jedem Falle erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr. Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an:

Doris Paas

Gneisenaustraße 17

53842 Troisdorf

Telefon: 02241/97 53 26

eMail: kontakt@dorispaaas.de

Rückgabefolgen

Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens, für uns mit dem Empfang.

– Ende der Rückgabebelehrung –

Bedingungen für Beratungsleistungen

§ 1 – Leistungen

Als Lehrerin und Beraterin für ganzheitliche Gesundheit (IHK) werden alle Leistungen von mir persönlich erbracht. Dies gilt sowohl für Beratungen (in der Praxis und telefonisch), als auch für Vorträge, Seminare, Schulunterricht, Unterstützung von Selbsthilfegruppen, Beratung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement, Fachveröffentlichungen, Autorenberatungen und sonstigen Leistungen. Sämtliche von mir gegebenen Ratschläge und Stellungnahmen wollen und können keinen ärztlichen Rat und keine ärztliche Behandlung ersetzen. Im Bedarfs- oder auch im Zweifelsfalle ist jede Klientin/jeder Klient immer aufgefordert, ärztlichen Rat einzuholen und zu befolgen.

§ 2 – Vertrag

Mit der Vereinbarung eines Beratungstermins kommt ein Beratungsvertrag zustande. Telefonisch vereinbarte Termine werden von mir grundsätzlich noch einmal per eMail bestätigt und gelten danach als verbindlich. Hierzu ist die eMail-Adresse der Klientin/des Klienten erforderlich. Persönlich in der Praxis vereinbarte Termine gelten ohne eMail-Bestätigung als verbindlich.

Alle anderen Leistungen werden ebenfalls per eMail oder per Briefpost vereinbart und führen damit zu einem verbindlichen Vertrag.

Änderungen bedürfen immer der Schriftform und der Unterschrift beider Vertragspartner. Mündliche Nebenabreden haben keine bindende Wirkung.

§ 3 – Beratungsziele

Ziel meiner Beratungen ist es, die Klientin/den Klienten dabei zu unterstützen, ein von ihr/ihm selbst definiertes und gemeinsam für gut befundenes Ziel zu erreichen. Die Beratungsleistung gilt mit dem Aufzeigen eines Weges, der selbstverständlich immer mit der Klientin/dem Klienten abgestimmt wird, als erbracht.

§ 4 – Schweigepflicht

Die mir von der Klientin/dem Klienten anvertrauten Informationen sind bei mir in sicheren Händen, denn selbstverständlich bin ich der absoluten Schweigepflicht unterworfen. Dies bedeutet, dass alles, was mir mündlich oder schriftlich anvertraut wird, nie und in keinster Weise von mir weitergegeben wird. Adressdaten (auch Mailadressen) werden nur zum vereinbarten Zwecke genutzt und grundsätzlich nie an Dritte weitergegeben.

• Beantwortung von Fragen

Wenn Anfragen zu bestimmten Problemen an mich gestellt werden (in mündlicher oder schriftlicher Form), nehme ich mir bei allgemeininteressierenden Problemen das Recht, diese in den Fragen- und Antworten-Katalog auf der »FAQ-Seite« aufzunehmen. Selbstverständlich werden hier keinerlei Namen oder Angaben veröffentlicht, die Rückschlüsse auf die Fragerin/den Frager zulassen würden.

• Umfragen und Studien

Wenn Daten in Umfragen oder Studien erhoben und veröffentlicht werden, so grundsätzlich nur in anonymisierter Form, so dass keine Rückschlüsse auf Personen erfolgen können. Sollte eine Veröffentlichung angestrebt werden, so erfolgt immer im Vorfeld eine Information über dieses Ziel. Mit der Beteiligung an den Umfragen oder Studien erklärt der Befragte sein Einverständnis zur anonymisierten Veröffentlichung.

§ 5 – Terminabsagen

• Beratungen:

Wenn die Klientin/der Klient einen Beratungstermin nicht einhalten kann, ist eine Absage per eMail oder Telefon bis spätestens 3 Werktage vor dem vereinbarten Termin erforderlich, damit die reservierte Zeit anderweitig vergeben werden kann. Bei späteren Absagen werden 50% des vereinbarten Honorars berechnet. Wenn Termine ohne Ankündigung nicht wahrgenommen werden, wird das komplette Honorar fällig. Aufgrund von akuten Krankheiten abgesagte Termine können nachgeholt werden, es fällt keine Stornogebühr an.

• Seminare:

Seminarbuchungen können bis spätestens 20 Werktage vor Seminarbeginn kostenlos storniert werden, bei einer Absage 19 – 10 Werktagen vor Seminarbeginn werden 50%, bei einer Absage von 9 – 5 Werktagen vor Seminarbeginn werden 75% der Seminargebühren und bei späteren Absagen

die gesamten Seminargebühren als Stornierungskosten fällig. Die Klientin/der Klient hat jedoch das Recht, in Absprache mit mir eine(n) Ersatzteilnehmer(in) vorzuschlagen. Im Falle eines erfolgreich vermittelten Ersatzes entfallen die Stornierungskosten.

• Sonstige Serviceleistungen:

Für alle weiteren Serviceleistungen wie Betriebliches Gesundheitsmanagement, Schulunterricht, Vorträge, Fachveröffentlichungen etc. werden die Konditionen jeweils individuell besprochen und festgehalten und gelten dann als Vertragsbestandteil.

§ 6 – Zahlungsbedingungen

Grundsätzlich werden die Kosten für die vereinbarten Leistungen ohne Abzug gemäß der der Klientin/dem Klienten zugesandten Rechnung auf das dort angegebene Konto im Voraus fällig. Bei persönlichen Beratungen in der Praxis kann der vereinbarte Betrag wahlweise in bar bezahlt oder auch im Voraus überwiesen werden. Bei telefonischen Beratungen ist immer die vorherige Überweisung erforderlich. Der Betrag muss rechtzeitig spätestens 3 Werktage vor dem vereinbarten Termin auf dem genannten Konto eingegangen sein. Anderenfalls muss der vereinbarte Termin solange verschoben werden, bis der Zahlungseingang verbucht ist. Sämtliche auf dieser Website und persönlich vereinbarte Honorare verstehen sich als Endpreise. Nach §19UStG berechne ich als Kleinunternehmerin keine zusätzliche Mehrwertsteuer.

§ 7 – Gewährleistung und Haftung

Alle von mir angebotenen Leistungen werden nach bestem Wissen und Gewissen erbracht. Ich bemühe mich, durch ständige Fortbildungen weitestgehend auf dem aktuellen wissenschaftlichen Stand zu bleiben. Auf meinen Websites informiere ich jede Interessentin/jeden Interessenten über meine Zielrichtung. Darüber hinaus wird in jeder Beratung mit der Klientin/mit dem Klienten individuell abgestimmt, welchen Weg sie oder er gehen möchte.

Wenn sich trotz der Ratschläge nicht der von der Klientin/von dem Klienten gewünschte Erfolg einstellt, kann dies nicht als Mangel der Beratung angeführt werden, denn die Zielerreichung ist selbstverständlich immer auch von der Verhaltensweise der Klientin/des Klienten abhängig und somit nicht überprüfbar. Folglich entfällt eine Gewährleistung für nicht erreichte Ziele.

Eine Haftung für mögliche unerwünschte direkte und indirekte Folgen kann nicht übernommen werden und wird ausgeschlossen. Grundsätzlich verpflichtet sich jede Klientin/jeder Klient, bei ersten Anzeichen von unerwünschten Symptomen unverzüglich ärztlichen Rat einzuholen.

§ 8 – Urheberrecht

Sämtliche überlassenen Unterlagen unterliegen – sofern nicht anders gekennzeichnet – ebenso meinem Copyright wie die Inhalte der beiden Websites »www.dorispaaas.de« und »www.ganzheitliche-gesundheitsberatung.de«. Insbesondere die ausgefertigten Ernährungspläne und Empfehlungen anlässlich einer individuellen Beratung sind ausschließlich für die eine Klientin/den einen Klienten bestimmt und dürfen nicht weitergegeben werden.

§ 9 – Rücktrittsrecht

Die Klientin/der Klient und ich verpflichten sich gleichermaßen zur Einhaltung aller in diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen aufgeführten Bestimmungen.

Ein Rücktritt von dem zustande gekommenen Vertrag ist nur mit Zustimmung von beiden Vertragspartnern möglich.

§ 10 – Schlichtungsverpflichtung

Um im Falle von Meinungsverschiedenheiten hohe Kosten zu vermeiden, verpflichten sich beide Vertragspartner, vor der Einleitung von gerichtlichen Schritten an einem Schlichtungsverfahren teilzunehmen, mit dem Ziel, eine für beide Seiten akzeptable, faire und kostengünstige Vereinbarung zu erarbeiten.

§ 11 – Salvatorische Klausel

Sollte eine dieser Regelungen ganz oder in Teilen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Regelungen davon nicht berührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Regelung eine dieser Regelung möglichst nahe kommende wirksame Regelung zu vereinbaren.

Troisdorf, den 28.12.2017